

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Sommersemester 2022 in Präsenz tut allen gut. Mehr persönliche Begegnung ermöglicht wieder mehr Diskussion und Austausch, was für das wissenschaftliche Leben nur von Nutzen ist.

Und so haben wir auch wieder eine ganze Reihe interessanter Veranstaltungen im Rückblick wie in der Ankündigung und hoffen, dass auch Sie etwas Anregendes finden und sich am Austausch beteiligen mögen.

Mit freundlichen Grüßen
für das Team des ZIT
Martina K. Kaluza

P.S.: Folgen Sie auch gerne unserem Instagram-Kanal ([@zit.wwu](https://www.instagram.com/zit.wwu)).
Über Aktuelles aus dem ZIT informieren wir auch fortlaufend auf unserer Website (<https://www.uni-muenster.de/ZIT/>).

ANKÜNDIGUNGEN



© ZIT Münster

Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT – Ali Ghandour

Seelsorge und Glaubenskrise

15. Juni 2022 | 18 Uhr c.t. | S2, Schlossplatz Münster und per Zoom

Im Rahmen der Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT „Forschungsfragen einer gegenwärtigen Theologie“ hält Ali Ghandour einen Vortrag mit dem Titel „Seelsorge und Glaubenskrise“.



© Adobe Stock

Online-Beratung

Informationen zu den Studiengängen „Islamische Religionslehre“ und „Islamische Theologie“

Vom 01.06.2022 bis zum 13.07.2022 | Jeden Mittwoch von 15:00 bis 18:00 Uhr

Studieninteressierte können sich bei einem persönlichen Beratungsgespräch über die beiden vom ZIT angebotenen Studiengänge beraten lassen und ihre Fragen stellen.

[Weitere Informationen und zur Anmeldung](#)



© Landeszentrale für politische Bildung Thüringen

Vortrag von Assem Hefny

Islam in Geschichte und Gegenwart – Grundlagen und Vielfalt

20. Juni 2022 | 19:00–20:30 Uhr | Kreisvolkshochschule Saalfeld-Rudolstadt

Assem Hefny hält im Rahmen der Vortragsreihe „Islam in Deutschland – Muslime unter uns“, einer Vortrags- und Gesprächsreihe der Landeszentrale für politische Bildung in Kooperation mit dem Beauftragten des Bistums Erfurt für den interreligiösen Dialog, einen Vortrag zum Thema „Islam in Geschichte und Gegenwart“. Die Geschichte des Islam wird kurz skizziert, die Entstehung der Rechtsschulen, der Dynastien und der politischen Richtungen dargestellt, um die unterschiedlichen Islamverständnisse aufzuzeigen.

[Weitere Informationen](#)



© ZIT Münster

Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT – Mouhanad Khorchide

Anstöße für eine islamische Freiheitstheologie

22. Juni 2022 | 18:00 Uhr | S2, Schlossplatz Münster und per Zoom

Im Rahmen der Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT „Forschungsfragen einer gegenwärtigen Theologie“ hält Mouhanad Khorchide einen Vortrag zum Thema „Anstöße für eine islamische Freiheitstheologie“.



© Edmund J. Sullivan

Falsafa-Kolloquiums-Reihe: Interdisziplinäres Kolloquium „Leib und Leiblichkeit“ II: Vom Leib zum Körper

Leib und Leiblichkeit: die zoroastrischen Vorstellungen in der Antike und Spätantike

28. Juni 2022 | 18 Uhr c.t. | Zoom

Prof. Dr. Kianoosh Rezania, Direktor des Käte Hamburger Kollegs „Dynamiken der Religionsgeschichte“ und Professor für Westasiatische Religionsgeschichte der Ruhr-Universität Bochum, hält einen Vortrag mit dem Titel „Leib und Leiblichkeit: die zoroastrischen Vorstellungen in der Antike und Spätantike“.

[Weitere Informationen](#)



© A.B.

Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT – Raid Al-Daghestani

Die Unerkennbarkeit Gottes:

Mystische Theologie ‘Abd Al-Gabbār an-Niffarīs

29. Juni 2022 | 18:00 Uhr | S2, Schlossplatz Münster und per Zoom

Im Rahmen der Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT „Forschungsfragen einer gegenwärtigen Theologie“ beschäftigt sich Raid Al-Daghestani mit dem Sujet: „Die Unerkennbarkeit Gottes: Mystische Theologie ‘Abd Al-Gabbār an Niffarīs“.



© KJF Augsburg

Seminar mit Raid Al-Daghestani

„Wo ihr euch hinwendet, ist das Antlitz Gottes“ (Koran 2:155)

Eine Begegnung mit der Mystik des Islams

4.–7. Juli 2022 | Bildungshaus St. Martin, Starnberger See

Sufismus wird gewöhnlich als die spirituelle, mystische Dimension des Islams verstanden. Er ist nicht nur Teil des Islams, sondern sein Herz. Mystik wurde im Islam, genauso wie in anderen religiösen Traditionen, zuerst gelebt. Das Seminar stellt den Sufismus in seiner Vielfältigkeit dar und führt in die Grundkonzepte der islamischen Spiritualität ein.

[Weitere Informationen](#)

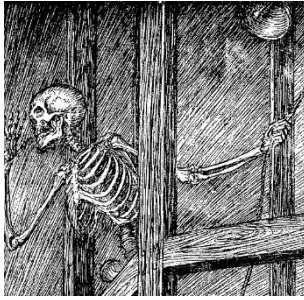


© ZIT Münster

Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT – Darjusch Bartsch
Digitales Lernen im islamischen Religionsunterricht

6. Juli 2022 | 18:00 Uhr | S2, Schlossplatz Münster und per Zoom

Im Rahmen der Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT „Forschungsfragen einer gegenwärtigen Theologie“ hält Darjusch Bartsch einen Vortrag zur Thematik des digitalen Lernens im islamischen Religionsunterricht.



© Edmund J. Sullivan

Falsafa-Kolloquiums-Reihe: Interdisziplinäres Kolloquium „Leib und Leiblichkeit“ II: Vom Leib zum Körper

Den Körper schreiben: Autopoetologie bei Kathy Acker und ff.

12. Juli 2022 | 18 Uhr c.t. | Zoom

Dr.in Rosa Eidelpes, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Inter-universitären Forschungsverbund Elfriede Jelinek der Universität Wien und der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien, beschäftigt sich in ihrem Vortrag mit dem Thema „Den Körper schreiben: Autopoetologie bei Kathy Acker und ff.“

[Weitere Informationen](#)



© Peter Grever

Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT – Ahmad Milad Karimi

Dekonstruktion des religiösen Denkens im Islam

13. Juli 2022 | 18:00 Uhr | S2, Schlossplatz Münster und per Zoom

Im Rahmen der Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT „Forschungsfragen einer gegenwärtigen Theologie“ geht Ahmad Milad Karimi dem Gedanken der „Dekonstruktion des religiösen Denkens im Islam“ nach.

NEUERSCHEINUNGEN – PUBLIKATIONEN



© ZIT

Mouhanad Khorchide, Yassine Yahyaoui, Abderrahmane Zaatri (Eds.)
Münster Journal for Islamic and Philosophical Studies
(Münstersche Fachzeitschrift für islamische und philosophische Studien)“

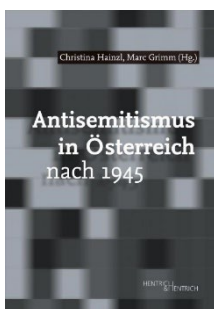
<https://www.uni-muenster.de/Ejournals/index.php/mfiphs/index>

Endlich ist es so weit, das „Münster Journal for Islamic and Philosophical Studies (Münstersche Fachzeitschrift für islamische und philosophische Studien)“ herausgegeben von Mouhanad Khorchide, Yassine Yahyaoui und Abderrahmane Zaatri ist online. Die drei Herausgeber wollen mit dieser neuen wissenschaftlichen Fachzeitschrift eine Plattform bieten für den Austausch zwischen Theologen, Philosophen und Spezialisten der Islamwissenschaft über kritische ethische, historische und intellektuelle Fragen der Gegenwart.

Die Fachzeitschrift ist frei zugänglich mit einem Peer-Review-Verfahren. Die erste Ausgabe erscheint auf Arabisch und befasst sich mit Themen der Religionswissenschaft, der islamischen Theologie, der vergleichenden Theologie und den islamischen Gesellschaften vor und nach der Moderne.

Die erste Ausgabe enthält acht Beiträge von Mouhanad Khorchide, Ahmad Milad Karimi, Kamal Abdellatif, Najib G. Awad, Morad Diani, Souhail Hbaieb, Ali Hamdan und Wasim Salman zu sehr unterschiedlichen Themen, daneben enthält das Heft eine Übersetzung des Aufsatzes „Foucault and the Study of Religion“ sowie ein Research Paper mit dem Titel „The study of the sacred as a humanistic horizon“ von Yassine Yahyaoui. Zwei Rezensionen runden die Erstausgabe ab.

[Zur Zeitschrift](#)



© Verlag Hentrich & Hentrich

Mouhanad Khorchide

Antisemitismus unter Muslimen in Österreich

In: Antisemitismus in Österreich nach 1945.

Hrsg. v. Christina Hainzl und Marc Grimm.

2022, 326 S., br., 32 Abb.,

ISBN: 978-3-95565-469-6

Mit diesem Werk wird die Vielgestaltigkeit der heterogenen Antisemitismen in Österreich abgebildet. Die Beiträge widmen sich dem Antisemitismus in religiösen und politischen Milieus, im Kontext erinnerungspolitischer und -pädagogischer Auseinandersetzungen, in unterschiedlichen Medien sowie in staatlich-institutionellen Kontexten.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite des [Verlages](#).



© Tyrolia Verlag

Mouhanad Khorchide, Angelika Walser

Bibel trifft Koran.

Eine Gegenüberstellung zu Fragen des Lebens.

2022, 144 S.,

ISBN 978-3-7022-4022-6

Die katholisch-theologische Ethikerin Angelika Walser, Universität Salzburg und Mouhanad Khorchide geben in diesem Buch die jeweiligen Antworten ihrer Heiligen Schrift in übersichtlicher und gut lesbarer Form.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite des [Verlages](#).

Hören Sie dazu auch einen Beitrag auf [NDR Kultur](#).



© Rheinische Post/dpa/Axel Heimken

Mouhanad Khorchide

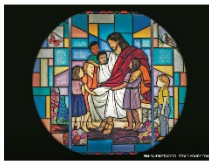
Der Zwiespalt der Imame

Rheinische Post vom 7. Mai 2022

Aufklärung über demokratische Grundwerte, Vermittlung eines europäisch geprägten Islams – die Erwartungen an Imame sind hoch. Dabei sind die Umstände ihres Berufs mitunter schwierig. Was sich konkret ändern muss.

[Zum Artikel](#)

Was Bibel und Koran über Nächstenliebe zu sagen haben



© Salzburger Nachrichten/SN/Driftwood-Stockadobe.com

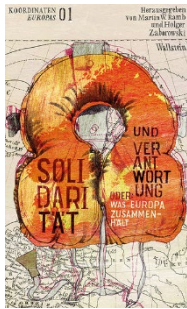
Mouhanad Khorchide, Angelika Walser

Was Bibel und Koran über Nächstenliebe zu sagen haben

Salzburger Nachrichten vom 6. Mai 2022

Was sagt die Bibel, was sagt der Koran? Wo gibt es Übereinstimmungen, und wo gibt es Gegensätze und Widersprüche, die sich bis heute nicht auflösen lassen?

[Zum Artikel](#)



© Wallstein Verlag

Ahmad Milad Karimi „Unsichtbare Kinder“

In: Solidarität und Verantwortung oder: was Europa zusammenhält
Hg. v. Martin W. Ramb und Holger Zaborowski
Reihe: Koordinaten Europas; Bd. 1, 2022, 378 S., 3 Abb., geb.,
ISBN 978-3-8353-3768-8

In Zeiten der Krise gehen die Beiträge dieses Bandes der Frage nach, wie Zusammenhalt in Europa möglich ist. Europa steht für Gemeinsamkeit und Zusammenhalt. Ohne diese zentralen Inhalte wäre die europäische Idee überhaupt nicht vorstellbar und nicht weiterzudenken. Wird sich an der Solidarität die Zukunft Europas entscheiden oder ist mit der Krise Europas auch die Idee der Solidarität fragwürdig geworden? Prominente Autorinnen und Autoren denken darüber nach, was Europa zusammenhalten kann.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite des [Verlages](#).



© Public Forum

Ahmad Milad Karimi Maria und die Stimme von unten

In: Publik Forum. 7. 2022.

Maria ist die einzige Frau, die im Koran namentlich Erwähnung findet. Als Frau, Mutter und Prophetin gehört sie zur koranischen Narration. 34 Mal wird sie erwähnt, die Sure 19 ist ihr gewidmet. Ihre hohe, spirituelle Stellung ist innerhalb der islamischen Geisteswelt unermesslich. Unberührt vom Bösen soll sie nach einer Überlieferung des Propheten Muhammad zu den besten vier Frauen der Welt gehören. Maria ist ein Topos, eine Wegmarke des Korans.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite der [Zeitschrift](#).



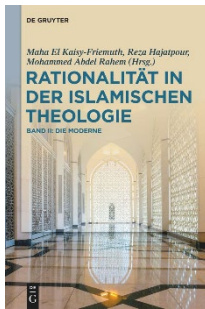
© Hatje Cantz Verlag

Ahmad Milad Karimi Die Darstellung des Undarstellbaren im Islam (On Portraying the Unportrayable in Islam)

In: Im Namen des Bildes – Die figürliche Darstellung in den islamischen & christlichen Kulturen
2022. 504 S., 214 Abb., ISBN 978-3-7757-4732-5

Im Namen des Bildes versucht erstmals, den Blick sowohl auf die Geschichte der islamisch als auch der christlich geprägten Kulturen zu richten, ihrem Umgang mit dem Bild nachzugehen und zu analysieren.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite des [Verlages](#).



© De Gruyter

Stephan Kokew

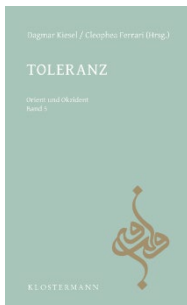
Demanding Tolerance in a Middle Eastern Context. The Example of Mājid al-Gharbāwī

In: Maha El Kaisy-Friemuth, Mohammed Abdalfadeel (Hg.):

Rationalität in der islamischen Theologie. Band II: Die Moderne. 2022, 485 S., ISBN 9783110588590, S. 315–333.

Stephan Kokew thematisiert das Konzept der „Toleranz“ des irakischen Denkers Mājid al-Gharbāwī, der diesbezüglich im Jahr 2006 seine Monographie „Tolerance and the Sources of Intolerance“ veröffentlichte. Dabei geht es um die Definition der Toleranz und die politischen Voraussetzungen dafür als Agenda gegen religiös-motivierten Extremismus.

[Link zum Buch](#)



© Vittorio Klostermann Verlag

Stephan Kokew

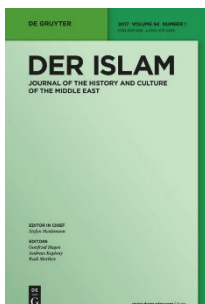
„Schutz“, „Gewährenlassen“, „Umgänglichkeit“. Toleranzkonzeptionen in islamischen Kontexten

In: Cleophea Ferrari, Dagmar Kiesel (Hg.): Toleranz.

2022, 220 S., ISBN 978-3-465-04590-8, S. 87–107.

Der Aufsatz ist im aktuellen Sammelband der Reihe „Erlanger Philosophie-Kolloquium Orient und Okzident“ zum Konzept der „Toleranz“ enthalten. Stephan Kokew befasst sich darin mit drei unterschiedlichen Konzeptionen (dhimma, tasāmuḥ, modarā), mit denen der Begriff der Toleranz in muslimischen Mehrheitskontexten des Vorderen Orients bis heute assoziiert und auch wiedergegeben wird.

[Link zum Buch](#)



© DeGruyter

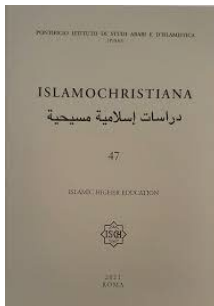
Stephan Kokew

Rezension zu Antonia Bosanquet, Minding their Place. Space and Religious Hierarchy in Ibn al-Qayyim's Aḥkām ahl al-dhimma

In: Der Islam. Journal of the History and Culture of the Middle East. Vol. 99, Issue 1.

2022, E-ISSN: 1613-0928, S. 242–246.

[Link zum Beitrag](#)



© The Pontifical Institute for Arabic and Islamic Studies

Assem Hefni

Al-Azhar und deren religiöse, gesellschaftliche und politische Rolle.

in: Islamochristiana. Vol 47. Ed. by The Pontifical Institute for Arabic and Islamic Studies.

2021. <https://en.pisai.it/publications/journals/islamochristiana/>

Assem Hefni describes the history and the gradual transformation of Al-Azhar, the great and prestigious Sunnī university.

NACHLESE



© Frei

Falsafa-Kolloquiums-Reihe: Interdisziplinäres Kolloquium „Leib und Leiblichkeit“ II: Vom Leib zum Körper

Death Writes: Kafka's Body, Tubercular Soundscapes, and the Place of Art

14. Juni 2022 | 18 Uhr c.t. | Zoom

Prof.in Dr. Stefani Engelstein, Professorin für German Studies und für Gender, Sexuality und Feminist Studies an der Duke University, Leibniz-Zentrum für Literatur- und Kulturforschung, Berlin hielt einen Vortrag zum Thema „Death Writes: Kafka's Body, Tubercular Soundscapes, and the Place of Art“.

[Weitere Informationen](#)



© Privat

Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT – Çefli Ademi

Wozu ‚Islamische Rechtswissenschaft‘?

8. Juni 2022 | 18:00 Uhr | S2, Schlossplatz Münster und per Zoom

Im Rahmen der Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT „Forschungsfragen einer gegenwärtigen Theologie“ beschäftigte sich Çefli Ademi in einem Vortrag mit der Frage „Wozu ‚Islamische Rechtswissenschaft‘?“.



© Privat

Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT – Dina El Omari

Herausforderungen und Chancen für eine geschlechtersensible Theologie am Beispiel der Koranexegese

1. Juni 2022 | 18:00 Uhr | S2, Schlossplatz Münster und per Zoom

Im Rahmen der Vortragsreihe der Fachschaft des ZIT „Forschungsfragen einer gegenwärtigen Theologie“ hielt Dina El Omari einen Vortrag zum Thema „Herausforderungen und Chancen für eine geschlechtersensible Theologie am Beispiel der Koranexegese“.



© ifp

Fortbildung Fachjournalismus Religion mit Mouhanad Khorchide

Rekrutierung von jungen Leuten im Netz

Fundamentalistische Strömungen im Islam

1. Juni 2022 | 19:00 Uhr | München

Mouhanad Khorchide hielt im Rahmen des 7. Moduls „Fundamentalisten, Erweckte und Nerds im Netz: Formen der Religionen in der digitalen Moderne“ der Fortbildungsreihe „Fachjournalist/in Religion“ des Exzellenzclusters „Religion und Politik“ der WWU einen Vortrag mit dem Thema „Rekrutierung von jungen Leuten im Netz – Fundamentalistische Strömungen im Islam.“



© Denk.Raum.Fresach

Podiumsgespräch mit Ahmad Milad Karimi

House of One – Ein Gott für alle?

2. Juni 2022 | 16:00 Uhr | Europaforum Fresach Kärnten

Ahmad Milad Karimi diskutierte im Rahmen der Toleranzgespräche u.a. mit der evangelischen Religionswissenschaftlerin Ulrike E. Auga über die Frage, ob es ein neues Bekenntnis für alte Religionen gibt oder ob man konfessionslos mit Gott leben kann. Moderation hatte Mathilde Schwabeneder vom ORF.

[Weitere Informationen](#)



Gott?! – Warum wir glauben

© WDR 5

Radiogespräch mit Ahmad Milad Karimi

Gott?! – Warum wir glauben

3. Juni 2022 | Lebenszeichen | WDR 5

Ahmad Milad Karimi und der Jesuit und Aufklärer Pater Klaus Mertes sprachen über Gott. Beide betonten: Gott greift nicht ein in die chronische Gier und Gewalt des Menschen. Gott liebt – ganz. Ein Dialog von zwei engagierten Gläubigen in einer so aufgeklärten wie ratlosen Welt.

Das Gespräch als Podcast auf [WDR 5](#)



© Screenshot SRF

Ahmad Milad Karimi als Gastmoderator der Sternstunde Religion

Michael Patrick Kelly: Jugendidol, Mönch, Superstar

29. Mai 2022 | SRF Kultur

Ahmad Milad Karimi spricht mit Michael Patrick „Paddy“ Kelly, einst drittjüngstes Mitglied der weltberühmten irisch-amerikanischen Musikgruppe „The Kelly Family“, über seine drei Leben. Was verbindet für ihn Religion und Musik? Wie hat ihn die

werden in den Moscheen propagiert? Kurzum: Wie sehr sind die aufklärerischen Gedanken aus der jungen islamischen Theologie in den Moscheegemeinden und bei den einzelnen Gläubigen angekommen?

In diesem Webtalk kamen junge Mitglieder aus verschiedenen Moscheegemeinden in Nordrhein-Westfalen ins Gespräch mit Mouhanad Khorchide. Mit ihm diskutierten Hanae El-Bantli und der Imam Mounir Regragui. Die Moderation hatte Meinhard Schmidt-Degenhard.



© Museum RELIGIO

Vortrag Ahmad Milad Karimi

Muhammad Iqbal und „Die Botschaft des Ostens“

19. Mai 2022 | 19:00 Uhr | Museum RELIGIO, Telgte

Ahmad Milad Karimi führte in seinem Vortrag in das Werk Muhammad Iqbals ein und betrachtete dessen Botschaft genauer. Iqbals Beziehung zu Goethe, sein Verständnis der Religion des Islams, die Bedeutung des menschlichen Selbst und der Sinn des menschlichen Lebens als eine Reise zu Gott wurden mit einem interreligiösen und interdisziplinären Ansatz analysiert und diskutiert.

Was Bibel und Koran über Nächstenliebe zu sagen haben



© Salzburger Nachrichten/SN/Drittwort-Stockadobe.com

Buchpräsentation und Diskussion

mit Mouhanad Khorchide und Angelika Walser

Was Bibel und Koran über Nächstenliebe zu sagen haben

19. Mai 2022 | 19:00 Uhr | Salzburg

Was sagt die Bibel, was sagt der Koran? Wie wörtlich sind die „heiligen Bücher“ von Christentum und Koran zu verstehen? Wo gibt es Übereinstimmungen, und wo gibt es Gegensätze und Widersprüche, die sich bis heute nicht auflösen lassen?



© Privat

Fernsehinterview mit Assem Hefny

„Neues Verständnis vom islamischen Kulturerbe“

8. Mai 2022 | Sky News Arabia

Assem Hefny sprach im Interview mit dem arabischsprachigen Sender Sky News Arabia über die Möglichkeit, den Islam mit dem modernen Rechtsstaat zu vereinbaren und über die menschliche Rolle bei den Scharia-Bestimmungen.

[Das Interview können Sie hier nachhören und -sehen.](#)



© Privat/Evangelisches Dekanat Darmstadt

Vortrag Ahmad Milad Karimi

Friedensbotschaft Islam

7. Mai 2022 | 16:00 Uhr | Salzburg

Im Rahmen des Veranstaltungswochenendes „20 Jahre Religionen für den Frieden in Darmstadt“ vom 5.–7. Mai 2022, an dem verschiedene Religionsgemeinschaften dazu einluden, ihre Religion kennenzulernen und mit Vertreter*innen ins Gespräch zu kommen, hielt Ahmad Milad Karimi einen Vortrag zum Thema „Friedensbotschaft Islam“.



© Franz Hitze Haus, Münster

Buchvorstellung mit Mouhanad Khorchide und Walter Homolka

Umdenken!

Wie Islam und Judentum unsere Gesellschaft besser machen

4. Mai 2022 | 18.30–20.30 Uhr | Franz Hitze Haus, Münster

Der jüdische Religionsphilosoph Rabbiner Walter Homolka und Mouhanad Khorchide stellten ihr gemeinsames Buch vor. In diesem provokanten wie diskussionsfreudigen Buch stellen sie gängige Klischees infrage und kommen zu einem überraschenden Ergebnis: Die Geschwisterreligionen Judentum und Islam haben innovatives Potenzial für die Gesamtgesellschaft.



© France 24

Fernsehinterview mit Assem Hefny

„Philosophie des Fastens im Islam“

3. Mai 2022 | France 24

Assem Hefny versucht im Interview für den arabischsprachigen Sender France24 zu zeigen, dass das Fasten im Islam viel mehr bedeutet, als der Verzicht auf Essen und Trinken. Die dahinterstehenden spirituellen und pädagogischen Hintergründe werden ans Licht gebracht.

[Das Interview können Sie hier nachhören und -sehen.](#)



© Eif Kück

Vortrag Ahmad Milad Karimi

Der Aufbruch zum Anderen. Islamische Spiritualität und interreligiöser Dialog

3. Mai 2022 | 19.30 Uhr | München

Der Islam ist eine dialogische Religion mit einer reichen spirituellen Tradition. Worin besteht aber diese geistige Tradition, die Mystik des Islams? Und wie lässt sich der Wahrheitsanspruch dieser Religion in einem dialogischen Zusammenhang denken, bei dem es nicht um Rechthaberei und Exklusion geht, sondern um die Idee einer gegenseitigen Befruchtung und gegenseitigem Respekt? Kann die Spiritualität den Weg zum Anderen, zum Herzen des

Anderen öffnen? Im Vortrag wurden diese und weitere Fragen aufgenommen, analytisch und dialogisch diskutiert.

[Weitere Informationen](#)



© Bistum Aachen

Fortbildungskurs

Update „Islam“:

Muslimisches Leben in Deutschland verstehen lernen

April/Mai 2022 | Mönchengladbach/Krefeld

Im Rahmen des Fortbildungskurses für evangelische und katholische Religionslehrerinnen und Religionslehrer gestaltete Darjusch Bartsch zwei Module zu den Themen Theologische Strömungen des Islam in Deutschland sowie Lebenswelten und Sozialisationsfaktoren muslimischer Jugendlicher in Deutschland.

[Weitere Informationen](#)



© ZIT – Peter Grever

Berliner Religionsgespräche mit Mouhanad Khorchide

„Coming out“ – Homosexualität: Grundproblem der Weltreligionen

26. April 2022 | 18:00 Uhr | Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Leibniz-Saal, Berlin

Im Rahmen der Berliner Religionsgespräche diskutieren Mouhanad Khorchide, der Theologe Michael Brinkschröder, der Rabbiner Alexander Grodensky und die Professorin für Praktische Theologie Prof. Dr. Isolde Karle unter der Moderation von Harald Asel über Normen und Tabus, Verbote und Strafen und dem damit verbundenen Druck, dem offen queer lebende Menschen ausgesetzt sind.

[Weitere Informationen](#)



© Zalmayon

Vortrag

Islam(ist)ische Intellektuelle und die Doppelmoral im Umgang mit Philosophie und Philosophen

9. April 2022 | Kairo

Assem Hefny versuchte in seinem Vortrag zu zeigen, inwieweit islam(ist)ische Intellektuelle der Philosophie und dem kritischen Denken feindlich gesinnt sind, es sei denn, sie wollen dem Westen zeigen, die Geschichte des Islam kenne viele, dem Westen überlegene Philosophen.

[Zum Mitschnitt des Vortrags](#)



© Screenshot der SRF-Sendung

Ahmad Milad Karimi als Gastmoderator der Sternstunde Religion

Sarajevo – Krieg und Frieden in Europa

3. April 2022 | SRF Kultur

Milad Karimi im Gespräch mit der Dokumentarfilmerin Melina Borčak und mit dem Journalisten Enver Robelli. Vor 30 Jahren begann die Belagerung der Stadt Sarajevo, die Tod und Verderben brachte und das Leben der Überlebenden bis heute prägt. Was ist aus dem einstigen Sehnsuchtsort geworden? Leben die Leute heute wieder zusammen oder eher nebeneinander? Welche Rolle spielt die Religion in der Region? Definiert sie Identität und Gemeinschaft? Und was kann man – auch im Zusammenhang des Krieges in der Ukraine – aus den Kriegen in Ex-Jugoslawien lernen?

[Zum Mitschnitt der Sendung](#)



© WWU – Sophie Pieper

Interview mit Mouhanad Khorchide

Islam in Deutschland, Perspektiven auf den Koran und die Rolle des Zentrums für Islamische Theologie

April 2022 | Podcast der WWU

Gehört der Islam zu Deutschland? Diese Frage wird seit vielen Jahren in der Politik und in der Bevölkerung diskutiert. Fest steht, dass der Islam polarisiert. Was muss geschehen, damit die Akzeptanz wächst und wie kann die Wissenschaft dazu beitragen? Diese Fragen beantwortet Mouhanad Khorchide im Podcast. Er setzt sich für eine moderne Lesart des Korans ein. In der Folge geht es zudem um die Entwicklung des ZIT, das 2011 mit 13 Studierenden startete, mittlerweile gibt es 800 Studierende und den Beschluss des Senats der WWU, dass das Zentrum ein eigener Fachbereich werden soll. Auch die neue praxisorientierte Weiterbildung für Moschee- und muslimisches Gemeindepersonal „Islam in der Sozialarbeit“ ist Thema.

[Zum Podcast](#)



© dpa/Georg Wendt

Mouhanad Khorchide

Eine Übung in Nächstenliebe

26. März 2022 | Kolumne Gott und die Welt | RP online

Krisenzeiten sind auch Anlässe, über den eigenen Schatten zu springen. Statt übriggebliebenes zu spenden, müsste man sich fragen: Bin ich auch bereit, etwas zu geben, das ich für mich selbst gebrauchen könnte?

[Zur Kolumne](#)



© Screenshot Sada Al-Balad

Fernsehinterview Assem Hefny

„Muslime und Fasten in nicht-muslimischen Ländern“

31. März 2022 | Fernsehsender Sada Al-Balad

In diesem Interview erörtert Assem Hefny den Umgang der Muslime mit dem Fasten in Europa, wo die Fastenstunden im Sommer sehr lang sind. Ferner wurde das Problem der Mondsichtung diskutiert, damit Muslime im selben Land zusammen fasten und Feste feiern können.

[Das Interview können Sie hier nachhören und -sehen.](#)



© ZIT

Mouhanad Khorchide

Der Appell der Religionen an unser Gewissen

12. März 2022 | Kolumne Gott und die Welt | RP online

Der russische Angriffskrieg in der Ukraine wirft die Frage auf: Nach welchen Kriterien solidarisieren sich Menschen miteinander, warum birgt manche Argumentation auch Gefahren und welche Rolle müssen Religionen einnehmen.

[Zur Kolumne](#)

Impressum

Zentrum für Islamische Theologie Münster (ZIT)

Westfälische Wilhelms-Universität

Hammer Straße 95

48153 Münster

Tel: +49 251 83-26178

<https://www.uni-muenster.de/ZIT/>

E-Mail: zit.news@uni-muenster.de

[Newsletter abbestellen](#)